



Regeln des OK-Rugby

(Bernd Hünerkoch)

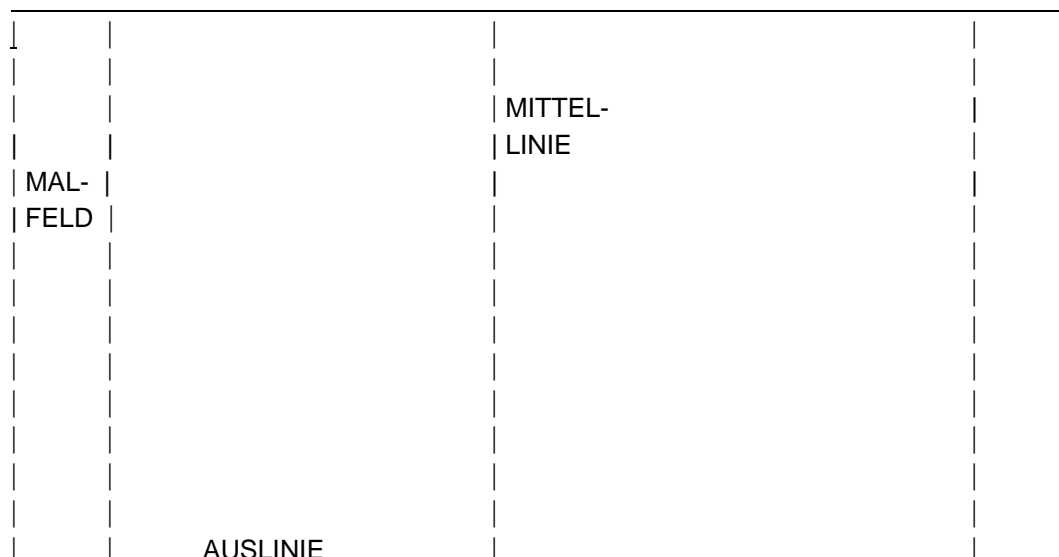
Grundsätzliches

Alle Spieler dürfen

- mit dem Ball laufen (keine Schrittregel wie im Hand- oder Basketball)
- den Ball aus der Hand oder vom Boden in alle Richtungen treten (in der Halle: Trittsverbot, da sonst kein geordnetes Spiel!)
- den Ball mit der Hand nur rück- oder seitwärts passen
- nur den Ballträger tiefhalten (s.u.)
- einen Versuch im Malfeld (s. u.) legen

Mannschaftsstärke / Spielfeldgröße / Spieldauer

- 5 Spieler pro Mannschaft in Dreifachturnhalle
- 7 Spieler auf Außenanlage (1/2 Rugby- oder Fußballfeld)
- Spielfeldmarkierungen (s. Abb.)



Markierungen des OK-Feldes

- Mannschaftsstärken von 3 – 11 Spielern möglich (abhängig von Spielfeldgröße und Spielniveau: je niedriger, desto weniger Spieler)
- Spieldauer abhängig von Mannschaftsgröße und Alter der Spieler
- Empfehlung: * Halle 2 x 7 ½ min (3 min Pause)
* Außenfeld 2 x 10 min (5 min Pause)

Ausrüstung

- beliebiger Untergrund
- Spielfeldbegrenzung durch Linien, Hütchen, Bierdeckel o.ä.
- normale Sportkleidung
- wenn keine Rugbypille (Empfehlung: Größe 4 bis Klasse 8, bei höheren Klassen Größe 5) zur Verfügung steht, kann ein beliebiger Ball (Größe Hand- bis Basketball) benutzt werden

Spezielle Spielsituationen

Ballbesitz und – verlust wie bei Hand- und Fußball

Versuch

- Ball muss mit zwei Händen im Malfeld abgelegt werden

Spielbeginn

- Ankick durch sportliche Quizfrage entscheiden
- KICKSTART: auf Mittellinie Ball ca. 10 cm nach vorne kicken, aufnehmen und sofort abgeben
- Versuch: Ball im Malfeld niederlegen
- Möglichkeiten, einen Versuch zu legen

Wiederbeginn nach Spielunterbrechung / Ahndung von Vergehen

- nach Versuch: Kickstart Mittellinie
- nach Seitenaus: Kickstart auf dem Punkt, an dem Ball Auslinie kreuzte
- nach Aus im Malfeld: Kickstart 5 m vor Mallinie
- nach technische Vergehen: Schiri bringt Ball mit Tritt oder Pass wieder ins Spiel (Möglichkeit, auch schwächere Spieler in Ballbesitz zu bringen!)
- nach Foul: Bodenverlust von 5 m, danach wie bei technischem Vergehen

Tiefhalten

- (im großen Zielspiel wird der Ballträger durch Tiefhalten zu Boden gebracht)
- beim OK-Rugby muss er mit beiden Händen an der Hüfte berührt werden
- der Ballträger muss dann spätestens nach drei Schritten den Ball abgeben
- wenn er dazu nicht in der Lage ist, muss er ihn auf den Boden legen



Vergehen

Fouls

- allgemein: rohes Spiel
- bewusster Körpereinsatz
- Meckern gegen Schiri, Mit- oder Gegenspieler
- 5-m-Strafe kann auch mehrfach hintereinander gegeben werden!!!
- falsches Tiefhalten

techn. Vergeh. – Vorball (Ball fällt aus den Händen nach vorne)

- Vorpass (Ball wird nicht zur Seite oder nach rückw. gepasst)
- falscher Kickstart
- Abseits (wenn sich bei allen /Neu-/Starts nicht jeder Spieler der angreifenden Mannschaft hinter dem Ball befindet)
- wenn sich bei allen /Neu-/Starts jeder Spieler der verteidigenden Mannschaft nicht 5 m in Richtung eigenes Malfeld zurückgezogen hat)
- Ball nach Tiefhalten nicht freigeben
- falsches Niederlegen des Balles beim Versuch